

VAPOR BARRIER

Dreikomponenten-Epoxyd-Zement-Haftmittel

BESCHREIBUNG

Vapor Barrier Isoplam® ist ein Dreikomponenten-Epoxyd-Zement-Produkt auf Wasserbasis zum Glätten vor der Anwendung der Produkte des Microverlay™-Systems Isoplam® (bei Untergründen mit durchdringender Feuchtigkeit oder aus Keramik), des Systems Plam Spray Isoplam® (bei Untergründen mit durchdringender Feuchtigkeit oder aus Keramik), des Systems Ghiaino Drenante Isoplam® (bei Untergründen mit durchdringender Feuchtigkeit oder aus Keramik), der Harzsysteme auf Epoxyd- oder Polyurethanbasis und der Lackprodukte allgemein.

VORTEILE

Vapor Barrier Isoplam®:

- ist einfach zu verwenden;
- kann auch auf feuchten Untergründen aufgetragen werden;
- kann mit allen Harzarten (Epoxyd, Polyurethan, Epoxyd-Polyurethan...) oder selbstnivellierenden Produkten lackiert werden;
- ist die ideale Grundierung für die Fertigung von wasserundurchlässigen Beschichtungen;
- ist auf Wasserbasis und somit umweltfreundlich;
- ist geruchlos und kann daher auch in geschlossenen Räumen aufgetragen werden;
- bildet eine Dampfbremse und löst daher Probleme mit aufsteigender Feuchtigkeit (widersteht dem Gegendruck des Wassers);
- haftet auch an sehr glatten, frischen Zementoberflächen, auf Naturstein, Ziegeln, Keramik, Marmor...;
- ist eine ausgezeichnete Haftverstärkung;
- ist ein absorbierendes Füllmittel für Zyklen, bei denen Harz zum Einsatz kommt;
- verwendet man nur die Komponenten A und B, erhält man eine komplett ungiftige Farbe, die auch für den Kontakt mit Lebensmitteln und Trinkwasser geeignet ist.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss frei von Ölen, Harzen, Schmutz, Wachs, Ausblühungen und Mörtel und kompakt und nicht bröckelig sein. Eventuelle zuvor auf der Oberfläche befindliche Fremdkörper müssen durch Schleifen, Fräsen, Sandstrahlen, Kugelstrahlen und Wasserstrahlreinigung entfernt werden. Eventuelle Gruben, Löcher, Haarrisse usw. müssen durch die Verstärkung von Vapor Barrier Isoplam® mit feinem Quarz von Isoplam® repariert werden. Eventuelle Wasseransammlungen müssen beseitigt werden.

ANWENDUNG

Vorbereitung der Mischung

Vapor Barrier Isoplam® wird in drei vordosierten Komponenten geliefert, die vor dem Verwenden vermengt werden.

Komp. B zur Komp. A hinzufügen und gut mit einem Rührwerk mit niedriger Drehzahl rühren, um eine gleichmäßige Mischung zu erhalten. Langsam unter ständigem Rühren die Komp. beimengen, bis man eine gleichmäßige Masse erzielt (ungefähr 3 Minuten lang mischen). Das so erzielte Produkt kann pur oder mit maximal 30% feinem Quarz von Isoplam® oder mit bis zu 10% Wasser verdünnt verwendet werden.

Zwei dünne Schichten des Produkts auftragen und mit einer Spachtel glätten. Dabei achtgeben, dass das Produkt vor dem Auftragen der nächsten Schicht entsprechend den Angaben in der Tabelle getrocknet ist. In die erste Schicht kann das Glasfasergitter Isoplam® eingefügt werden.

Die Arbeitsgeräte möglichst bald mit Wasser reinigen.

ISOPLAM S.R.L.

Via E. Mattei, 4 – Z. I. Maser (TV) – Italia Tel. (+39) 0423 925023 www.isoplam.it
IDENTIFICAZIONE ISO 9001:2015

Rev. 27/07/2016

TECHNISCHE INFORMATIONEN

	Komp. A	Komp. B	Komp. C
Aussehen und Farbe	Halbdickflüssige weiße Flüssigkeit	Weißer Flüssigkeit	Weißes Pulver
Mischverhältnis	4	4	9
Dichte (Norm EN 2811-1)	1,75±0,05 kg/l	1,00±0,05 kg/l	1,35±0,05 kg/l

<i>Produktsmerkmale und Verarbeitbarkeit</i>	
Dichte (Norm EN 2811-1)	1,60±0,10 kg/l
Dauer der Verarbeitbarkeit der Masse bei 20 °C	Ca. 60÷80 Minuten
Anwendungsdicke	Ca. 0,5 mm (in zwei Schichten)
Grifftrocken	Ca. 10÷12 Stunden
Wartezeit zwischen dem Auftragen der einzelnen Schichten	Ca. 48 Stunden
Komplett getrocknet	Ca. 7÷10 Tage
Anwendungstemperatur	+10 °C÷+35 °C
Anwendung	Manuell
<i>Leistungsmerkmale</i>	
<i>Leistung des Produkts</i>	
Klasse und Typologie (Norm EN 1504-2)	C PI-MC-IR-PR
Wasserdampfdurchlässigkeit (Norm EN 7783-1)	Sd<5 m – Klasse I
Haftfestigkeitstest (Norm EN 1542)	≥1,5 MPa
Kapillare Wasseraufnahme (Norm EN 1062-3)	w < 0,01 kg/m ² ·h _{0,5}
Abriebwiderstand (Norm EN 5470-1)	80 mg
Kohlendioxid-Permeabilität (Norm EN 1062-6)	Sd >50 m
Wärmewiderstand - Betriebstemperatur	-30°C÷+90°C
Gefährliche Stoffe (Norm EN 1504-2)	Konform mit Anmerkung in ZA.1

Die angeführten Daten können je nach den spezifischen Umgebungen auf der Baustelle unterschiedlich sein: Temperatur, Lüftung, Feuchtigkeit, Untergrund.

VERBRAUCH

Der Verbrauch hängt von den Bedingungen des Untergrunds, der Anwendungsart und dem Einsatzzweck ab.

Bei der Verwendung als Haftungsgrundierung liegt der Verbrauch zwischen 0,7 kg und 1 kg pro m².

Bei der Verwendung als Dampfschicht werden zwei Schichten des Produkts aufgetragen und der Gesamtverbrauch liegt zwischen 1 kg (ohne Glasfasergitter von Isoplam®) und 1,5 kg pro m² (mit Glasfasergitter von Isoplam®).

VERPACKUNG, LAGERUNG UND SICHERHEIT

Vapor Barrier Isoplam® wird in 17 kg-Packungen (A+B+C) geliefert.

Bei einer Temperatur zwischen 10 °C und 35 °C aufbewahren. Frostdempfindlich.

In den hermetisch verschlossenen Originalverpackungen sind die Komponenten 12 Monate haltbar.

Das Sicherheitsdatenblatt vor der Verwendung lesen.

WICHTIG

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen beruhen auf den besten Praxis- und Laborerfahrungen. Der Kunde ist dafür verantwortlich, das Produkt nur für die Einsatzzwecke zu verwenden, für die es bestimmt ist. Der Hersteller weist jede Verantwortung für die Ergebnisse infolge einer falschen Anwendung zurück. Es wird empfohlen, vor der Anwendung stets zuerst Tests auf einer kleinen Fläche auszuführen. Die Daten können jederzeit geändert werden. Dieses Datenblatt ersetzt die vorangehenden und hebt sie auf.

Die Produkte von Isoplam sind für den professionellen Gebrauch bestimmt. Isoplam Srl organisiert auf Anfrage periodisch Kurse für die Kunden. Die Verwendung dieser Produkte durch Personen ohne entsprechende Befugnis erfolgt auf eigene Gefahr.

ISOPLAM S.R.L.

Via E. Mattei, 4 – Z. I. Maser (TV) – Italia Tel. (+39) 0423 925023 www.isoplam.it
IDENTIFICAZIONE ISO 9001:2015